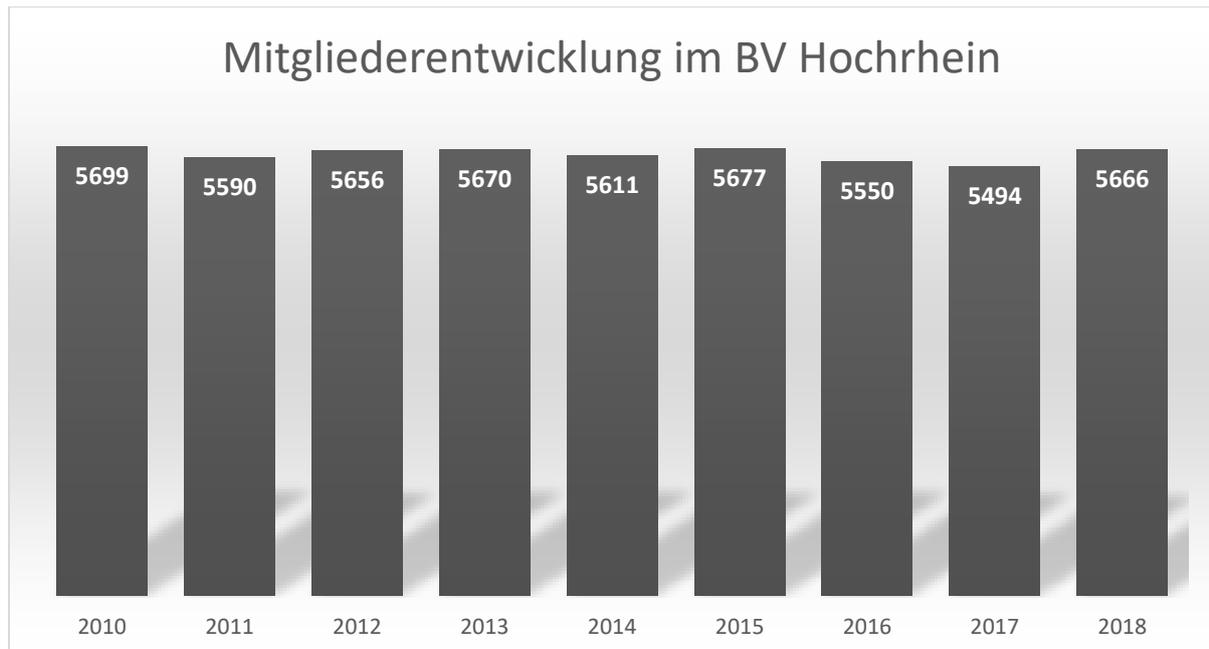




**BVH Geschäftsbericht für
das Geschäftsjahr 2017**

97. Jahreshauptversammlung BVH

05. März 2018, 20.00 Uhr – 79807 Lottstetten, Gemeindehalle



Mitgliederstand per 15. Januar 2018:

- 107 Vereine
- 5.666 Musiker



BVH Homepage



BVH facebook

**Grußworte des Verbandspräsidenten,
Felix Schreiner MdB**

Lieber Musikerinnen und Musiker,

herzlich willkommen zur diesjährigen Verbandsversammlung des Blasmusikverbands Hochrhein e.V., herzlich willkommen in Lottstetten!

Es ist mir eine große Ehre, als Präsident des BV Hochrhein die Arbeit des Verbands mitzugestalten und die Arbeit in den Musikvereinen zu begleiten. Seitdem Sie mir 2015 das Vertrauen geschenkt haben, durfte ich im Rahmen der Verbandsarbeit die Musikvereine, die hervorragenden Leistungen aber auch die Herausforderungen, mit denen Blasmusikvereine konfrontiert sind, direkt erfahren.



Ich bin immer wieder aufs Neue beeindruckt, was Sie in und mit Ihren Musikvereinen auf die Beine stellen. Angefangen von der Ausrichtung der Bezirksmusikfeste, Beteiligung an kommunalen Festen bis hin zur Organisation ganz besonderer Anlässe und Konzerte Ihres Vereins. Dieser ehrenamtliche Einsatz für unsere Heimat und die Tradition hat meinen großen Respekt.

Die Herausforderungen sind für nahezu alle Vereine gleich. Die Frage, wie wir neue Dirigentinnen und Dirigenten für eine solche Funktion gewinnen können, treibt uns im Verband um. Wie können wir das Interesse dafür wecken und vielleicht auch zusätzliche Unterstützung anbieten? Das sind Fragen, denen wir uns widmen. Auch die Jugendausbildung und die Gewinnung von Nachwuchsmusikerinnen und -musikern ist eine zentrale Aufgabe in den kommenden Jahren. Hier haben sich bereits verschiedene Konzepte von Musikvereinen im Verbandsgebiet verbreitet. Es wird nun darum gehen, den Austausch zwischen den Vereinen weiter zu verbessern. Als Präsident möchte ich den entsprechenden Prozess im Blasmusikverband Hochrhein unterstützen und voranbringen.

Es ist mir persönlich ein wichtiges Anliegen, allen Präsidiumsmitgliedern, den Vereinsvorsitzenden und allen Mitgliedern für das Vertrauen, die Offenheit in den Begegnungen und vor allem für das gute Miteinander zu danken. Auf die weitere Zusammenarbeit freue ich mich sehr.

Mit musikalischen Grüßen,

Ihr



Felix Schreiner MdB,
Präsident

Sie haben Fragen, Anregungen oder möchten direkt mit unserem Präsidenten Felix Schreiner in Kontakt treten? Zögern Sie nicht -
**Felix Schreiner MdB, Hauptstr. 18,
79761 Waldshut-Tiengen,
T: +49 (0)7741/8354490
E-Mail: praesident@bv-hochrhein.de**

Rückblick über vergangene Sitzungen im Geschäftsjahr 2017:

1. des Bundes deutscher Blasmusikverbände (BDB)
2. des Präsidiums des BV Hochrhein (BVH)
3. des Musikausschusses des BVH

zu 1. BDB

07.-08.01.2017	BDB Bläserjugend Klausurtagung in Staufen
08.04.2017	BDB Hauptausschusssitzung in Staufen
22.07.2017	BDB Sondersitzung Hauptausschuss in Staufen
06.-07.10.2017	BDB Herbstklausur in Staufen
06.-07.01.2018	BDB Bläserjugend Klausurtagung Staufen

zu 2. Präsidium BVH

13.02.2017	Präsidiumssitzung BVH
13.03.2017	96. Jahreshauptversammlung des BVH in der Hotzenwaldhalle in Görwihl
12.04.2017	Präsidiumssitzung BVH
05.07.2017	Präsidiumssitzung BVH
04.12.2017	Präsidiumssitzung BVH
05.02.2018	Sitzung Finanzkommission BVH
05.02.2018	erweiterte Ausschusssitzung Präsidium + Bezirksvertreter BVH

zu 3. Musikausschuss BVH

15.11.2017	Musikausschusssitzung BVH
21.02.2018	Musikausschusssitzung BVH



Patricia Schmidt
schriftfuehrer@bv-hochrhein.de

- **HINWEIS an die Bezirksvorsitzenden:**
Bitte die Protokolle der Bezirksversammlungen zeitnah (bis 2 Wochen nach der Versammlung) an die Präsidiumsmail: praesidium@bv-hochrhein.de
- Für die Protokolle bitte die einheitlichen Briefkopfvorlagen verwenden!

TOP 6: Erläuterungen zu den schriftlich ausgehändigten Geschäftsberichten

Verbandsdirigent, Johannes Brenke

Wurde das Jahr 2016 noch vom Wertungsspiel in Tiengen dominiert, verlief das Geschäftsjahr 2017 im Blasmusikverband Hochrhein recht ruhig. Ein Routinejahr eben, mit kleineren und größeren Jubiläen unserer Mitgliedsvereine, mit Bezirksmusikfesten, Konzerten und anderen Aktivitäten, aber auch mit dem Angebot eines **„Schnupperkurses Dirigieren“** für den 25. November des Jahres. Leider konnte dieser Kurs aus Mangel an Teilnehmern nicht stattfinden, **wird aber nun am 14. April 2018 erneut angeboten.**

Weil das Berichtsjahr recht unspektakulär verlief, möchte ich hier mit dem Ausblick fortfahren. Zwei Ereignisse werfen da bereits jetzt ihre Schatten voraus. Zum einen das **Deutsche Musikfest vom 30.05.-02.06.2019 in Osnabrück** und zum anderen besonders der **100ste Geburtstag des Blasmusikverbandes Hochrhein im Jahre 2020.**



Doch zunächst der Hinweis auf das Deutsche Musikfest im kommenden Jahr. Osnabrück ist immer eine Reise wert und warum nicht das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden, einmal einen Ausflug mit Mehrwert organisieren? Das Angebot ist vielfältig: vom Wettbewerb über Wertungsspiele bis hin zum Platzkonzert. Einzelheiten sind auf der Seite <http://www.deutsches-musikfest.de> abrufbar.

In zwei Jahren nun steht der Blasmusikverband Hochrhein vor einem herausragenden Ereignis: vor seinem 100-jährigen Jubiläum. Ein solcher Geburtstag ist immer etwas ganz Besonderes. Menschen erreichen ihn selten, aber der Umstand, dass eine Organisation, ein Verband ein solches Jubiläum feiern kann, zeugt von großer Kontinuität über Generationen hinweg. Dies bedeutet aber auch Verantwortung - Verantwortung für die Zukunft, für ein menschliches Miteinander, aber auch Verantwortung für das, was uns inhaltlich gemeinsam umtreibt, nämlich die Musik. Dabei kann es nur heißen: Qualität statt Quantität. Diesen Gedanken gilt es immer weiter voranzutreiben, verbandsseitig, bezirksseitig oder vereinsseitig.

Wichtige Etappen in diesem Prozess sind die regelmäßigen Teilnahmen an Wertungsspielen oder Wettbewerben. Und die werden fester Bestandteil des Jubiläumsjahres 2020 sein. Darüber hinaus wird es vielfältige fachliche Angebote geben, die jedem Mitgliedsverein, jeder aktiven Musikerin, jedem aktiven Musiker eine Möglichkeit der Teilnahme oder Mitwirkung bieten. Dabei stehen Fortbildungsveranstaltungen mit den unterschiedlichsten Themenfeldern genauso wie auch Konzerte im Fokus.

Alle Termine, Aktivitäten und weiteren Informationen werden zu gegebener Zeit auf der Homepage bzw. über die Kommunikationswege des Blasmusikverbandes Hochrhein veröffentlicht.

Harpolingen, im Februar 2018
Johannes Brenke

**stellvertretender Verbandsdirigent,
Manuel Wagner**

Auch im vergangenen Jahr lag mein Hauptfokus auf der Erwachsenenbildung. Wir konnten einige Bezirke bei der Durchführung von **Workshops** sowohl finanziell, als auch organisatorisch in der Planung unterstützen. Das Angebot reichte von Instrumentalworkshops bis zu Verwaltungs- oder Dirigentenfortbildungen. Auch beim Ideenforum BVH durfte ich mich einbringen. Die Teilnehmer wie auch Organisatoren und Dozenten konnten sehr viele Erkenntnisse gewinnen und etliche Ideen und Anstöße mit nach Hause nehmen.

Deutlich zeigt sich für mich, wie sehr die Kommunikation im Verein durch Vorstände und Dirigenten Einfluss auf die Teilnehmerzahlen nehmen. Die reine Weitergabe der Informationen reicht oft nicht aus. **Die Mitglieder müssen auch aktiv motiviert werden, Weiterbildungen zu besuchen.** Die Vereine können nur gewinnen, wenn sich die Musikerinnen und Musiker mit neuen Ideen einbringen und sich musikalisch weiterentwickeln. Wir bitten deshalb um Eure Unterstützung!

Ich bitte ferner um **Anfragen für Workshops, Themen und Dozenten.** Gerne helfe ich bei der Realisierung und Werbung für die Veranstaltungen und nehme, falls gewünscht, auch mit möglichen Dozenten Kontakt auf. Ich freue mich auf eine Mail auf stellv.verbandsdirigent@bv-hochrhein.de

Danken möchte ich an dieser Stelle für die vielfältigen Gespräche und Diskussionen. Ein guter Austausch hilft uns bei der Verbesserung der Strukturen und fördert immer wieder neue, gute Ideen zu Tage.

Auch allen Kolleginnen und Kollegen im Präsidium möchte ich für die gute Zusammenarbeit danken.



Vizepräsident, Ralf Eckert

Aufgabenfelder:

- Interne und externe Vertretung des Präsidenten

Weitere Aufgaben:

- Weiterentwicklung der internen und externen Kommunikation
- Verantwortlich für Homepage, Facebook, Newsletter und ComMusic
- Öffentlichkeitsarbeit und die Arbeit am Erscheinungsbild
- Verantwortlich für das Verbandsjugendorchester

Vertretung und Repräsentation

Repräsentation des Verbandes oder Vertretung des Präsidenten bei div. Veranstaltungen:

- 25. Januar 2017: Teilnahme an Verleihung des Musikpreises der Volksbank-Hochrhein-Stiftung
- 19. März 2017: Hornwochenende in Todtmoos
- 22. Juli 2017: BDB-Hauptausschusssitzung in Staufen
- 26. August 2017: Besuch des Abschlusskonzerts beim BDB-Musik-Camp im Europapark
- 06. und 07. Oktober 2017: Herbstklausur des BDB in Staufen
- 04. November 2017: Abschlussvorspiel in Steinabad
- 02. Dezember 2017: Delegiertenversammlung des Aargauer Musikverbandes Laufenburg (CH)
- Teilnahme an Bezirksmusikfesten:
 - Bezirk 4 am 30. April 2017 in Fützen
 - Bezirk 3 am 28. Mai 2017 in Lottstetten
- Teilnahme an Bezirksversammlungen:
 - Bezirk 3 am 16. Januar 2017 in Rechberg
 - Bezirk 7 am 25. Oktober 2017 in Oberhof
 - Bezirk 5 am 22. November 2017 in Bernau



Vielen Dank für die vielen Einladungen der Vereine! Wir freuen uns über jede Einladung und Meldung zu den Projekten in den Vereinen. Leider können wir bei Weitem nicht alle wahrnehmen.

Veranstaltungsinitiativen und Konzeptionen

- 11.02.2017: „Ideen-Forum“ zusammen mit stv. VJL Marina Reichmann und dem Kulturservice Link
- 05.03.2017: „Meet and Greet – Otto M. Schwarz“ in Waldshut zusammen mit stv. VD Manuel Wagner
- Mitorganisation des Doppelkonzerts und Workshop des VJO mit dem HMK Ulm
- Mitglied im Organisationsteam für die Vorbereitungen zum „SBO-Hochrhein“

Webseite, Facebook und Newslettermailing

Mit durchschnittlich mehr als 5000 Besuchern pro Monat ist die Webseite etwas weniger frequentiert als in den Vorjahren. Facebook-Beiträge erreichen zwischen 250 und 2500 Nutzer.

Das Newsletter-Mailing ersetzt viel Briefpost:

- Die Öffnungsrate liegt weiter bei ca. 400%, d.h. jeder Adressat (ab 2017: 350 Empfänger) öffnet oder leitet den Newsletter im Schnitt mehr als viermal weiter. Die Weiterleitungsverantwortung ist in einigen Vereinen ist aber weiter verbesserungswürdig! Wichtig ist auch die Meldung der Email-Adressen der Funktionsträger inkl. der Dirigenten!

Öffentlichkeitsarbeit, Erscheinungsbild und Förderungen

Das Erscheinungsbild des BVH ist nicht nur ein Selbstzweck, sondern steht in direktem Zusammenhang mit dem Thema Finanzen, das den BVH seit einiger Zeit sehr stark beschäftigt. Nur wenn sich die Blasmusikszene in der Politik und Wirtschaft gut wahrnehmbar präsentiert, ist es möglich erfolgreich im Sponsoring und Zuschusswesen zu verhandeln.

Das Verbandsjugendorchester Hochrhein – Ralf Eckert

1. Organisatorisch

Als Einrichtung bzw. Abteilung des BVH mit eigenem Orchestervorstand ist das VJO Teil der BVH-Bläserjugend mit dem Verbandsjugendleiter an der Spitze. Seit 2014 bin ich als Ansprechpartner und Präsidiumsmitglied direkt für das VJO verantwortlich. Mit der Wahl von Brigitte Russ zur zweiten Vizepräsidentin ist ein weiteres Präsidiumsmitglied direkt in die Arbeit des VJO involviert, da sie bereits als Eltern-Beisitzerin seit Jahren die Arbeit des VJO eng betreut und begleitet.

Der derzeitige Orchestervorstand: Vorsitzender: Roman Lüttin (Görwihl/Weimar), stellv. Vorsitzende: Bianca Wagner (Hütten), Kassiererin: Ann Catrin Villingner (Häusern), Beisitzer Werbung und PR: Lukas Eckert (Rickenbach), Beisitzerin Mitglieder und Daten: Vera Huber (Rechberg), Besitzerin Eltern und BVH: Brigitte Russ (Lottstetten)

Mehr Infos, Jahresplan, Kontakte usw. zum VJO auf der Web-Seite www.vjo-hochrhein.de oder auf Facebook

2. Rückschau 2017 – Ein „Nicht-Tourneejahr“ mit vielen Höhepunkten

Jedes Jahr startet das VJO mit der offenen Probe in das neue Jahr, um die Orchesterarbeit interessierten Musiker und Vereinsfunktionären vorzustellen. Jedes Jahr werden nach einem Vorspiel auch neue Musiker aufgenommen, um die Orchesterbesetzung und die Leistungsfähigkeit möglichst optimal zu halten. Zu diesem Vorspiel gehört einiges an Können und Mut, danach entwickeln sich sehr viele Musiker in ihrer Zeit im Orchester aber erst zu wirklich zu gestandenen Amateurmusikern, die zu Stützen oder Führungskräften in ihren Vereinen werden können. Einige Talente suchen nach oder schon während ihrer Zeit als VJO-Mitglied auch den beruflichen Weg in der Musik. Probephasen waren 2017 an Ostern in Todtmoos und im September in Rickenbach. Dazu sechs Wochenendproben, Registerproben und der Gegenbesuch der Isländischen Musikschule im August, der durch das VJO organisatorisch begleitet wurde.

Die Konzerte 2017:

22. April Laufenburg (mit HMK Ulm); 05. Mai Tiengen (KIWANIS-Benefiz);
30. September Todtmoos (mit VJO Big Band); 01. Oktober Schliengen (Lions-Benefiz);
07.+08. Oktober Lauchringen und Lottstetten

3. Das VJO 2017 - Statistik Stand 31.12.2017

Mitglieder: 62 (30 M / 32 W) (13 U18 / 49 Ü18)

Besetzung: 7 Flöten, 3 Oboen, 3 Fagotten, 8 Klarinetten, 2 Bassklarinetten, 5 Saxophone,
10 Trompeten, 6 Hörner, 5 Posaunen, 4 Euphonien/Baritone, 2 Tuben, 6 Schlagzeuger

Musiker aus den Bezirken

B1: 6 - B2: 10 - B3: 4 - B4: 3 - B5: 1 - B6: 4 - B7: 16 - B8: 4 - Alem. Musikverb.: 4 - Ohne
Verein/Musikschulen: 10

Musiker aus den Vereinen

Musikverein Brunnadern-Remetschwil	1	Stadtmusik Bad Säckingen	1
Musikverein Gaiss-Waldkirch	1	Musikverein Öflingen	1
Musikverein Weilheim	1	Stadtmusik Wehr 1859	2
Stadtmusik Waldshut	2	Musikverein Alpenblick Willaringen	3
Trachtenkapelle Nöggenschwil	1	Musikverein Heimatklang Hütten	3
Hotzenwald-Bauernkapelle Görwihl	2	Musikverein 1860 Rickenbach	6
Musikverein Harmonie Unteralpffen	3	Trachtenkapelle Altenschwand	1
Musikverein Dogern	2	Trachtenkapelle Hogschür	3
Trachtenkapelle Buch	3	Musikverein Oberlauchringen	3
Dorfmusik Rechberg	3	Musikverein Wutöschingen	1
Musikverein Harmonie Lottstetten	1	Hebelmusik Hausen	1
Musikverein Harmonie Mauchen	1	Musikverein Wollbach	2
Musikverein Eggingen	2	Stadtmusik Schopfheim	1
Trachtenkapelle Häusern	1	kein Verein	10

Vizepräsidentin, Brigitte Russ

Ansprechpartnerin für:

- GEMA
- SV-Versicherung
- Ehrungsveranstaltung
- Beisitzerin VJO

GEMA

Neu ist der GEMA Online-Service: Die GEMA bietet jetzt einen Online-Service für Musikfolgen an. Veranstalter, Mitglieder, Vereine und musikalische Leiter können ab sofort Musikfolgen für Live-Veranstaltungen der Unterhaltungsmusik ganz einfach online einreichen.

So kann direkt auf die GEMA-Werkdatenbank zugegriffen werden und Titel können recherchiert und übernommen werden. Bereits erstellte Repertoirelisten der letzten drei Geschäftsjahre können angefordert werden. Dies hat den Vorteil, dass bei einer Wiederholung bereits aufgeführter Werke nicht erneut recherchiert werden müssen.

Optional wird auch eine Adressverwaltung angeboten. So können Adressen von Veranstaltern, Veranstaltungsorten sowie von musikalischen Leitern gespeichert und wiederverwendet werden.

Der Online-Service soll in naher Zukunft noch ausgebaut werden - so sollen zum Beispiel auch Veranstaltungen der Ersten Musik sowie Veranstaltungen von Mitgliedern im Ausland online eingereicht werden können.

SV-Versicherung

Die Instrumentenversicherung für das VJO hat den entstandenen Schaden an der Bassklarinetten anstandslos übernommen.

Es gibt zahlreiche Vereine, die an einer Infoveranstaltung der SV-Versicherung Interesse bekunden. Es wird eine **Infoveranstaltung am Samstag, 5. Mai 2018 im Vereinslokal des Musikvereins Oberlauchringen** stattfinden.

Direkte Ansprechpartnerin seitens der Versicherung ist Frau Timmler 0711/898-45727

Ehrungsveranstaltung

Am 3. September 2017 fand die Ehrungsveranstaltung im Kurhaus in Bernau statt. Herzlichen Dank gilt dem Musikverein Bernau für die musikalische Umrahmung.

Besuch folgender Bezirksversammlungen:

- Bezirk 4 am 18.11.2017 in Lausheim
- Bezirk 3 am 15.01.2018 in Bühl
 - BZD Elmar Maier und BZV Nicole Markhardt wurden auf weitere 2 Jahre gewählt

Besuch folgender Bezirksmusikfeste:

- Bezirk 4 am 30. April 2017 in Fützen
- Bezirk 3 am 28. Mai 2017 in Lottstetten
- Bezirk 2 am 17. September 2017 in Unteralpfen



**Verbandsjugendleiter, Peter Fräßle
und stellv. Verbandsjugendleiterin, Marina Reichmann**

Lehrgänge für JMLA

Ostern + 1. und 2. Sommerwoche + Herbst 2017
insgesamt 196 Teilnehmer
Leistungsabzeichen: Bronze = 135, Silber = 63

im Jahr 2017
bis jetzt gesamt:
Leistungsabzeichen Junior = 165
Leistungsabzeichen Junior = 1459
(zuständig für JMLA-Junior >> stv. VJL Marina Reichmann)

Ostern 2017
Herbst 2017
Goldlehrgang in Staufen 2 Teilnehmer,
Goldlehrgang in Staufen 5 Teilnehmer von Verband Hochrhein -
alle bestanden

Steinabad 2018

Termine Lehrgangswochen	Ostern	2. – 7. April
	Sommer 1	29. Juli – 4. August
	Sommer 2	5. – 11. August
	Herbst	28. Oktober – 3. November
Anmeldung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausschreibung inkl. Instrumentenangebot → www.bv-hochrhein.de • Anmeldeschluss: Osterlehrgang – 2. März Sommer/Herbst – 16. Juni • Nachmeldungen <u>auf Anfrage</u> möglich, falls noch Platz vorhanden • Bei Überbelegung Teilnehmerbegrenzung nach Anmeldeeingang 	

Aktuelles aus dem Bereich JMLA

- Alles zu JMLA + Steinabad-Lehrgänge finden Sie auf unserer Homepage: www.bv-hochrhein.de / bzw. der Homepage des BDB: www.blasmusikverbaende.de >> Bläserjugend
- Literaturliste JMLA wird ergänzt → soll in der 1. Hälfte 2018 auf der Homepage des BDB sein
- **Silber Prüfung im BVH nach neuem Konzept ab Ostern 2018**

Elternkampagne

Aus Sicht der Bläserjugend ist es enorm wichtig, die Eltern der Musikjugend bei der Arbeit dabei zu haben und mit einzubinden. Auch der Stellenwert der Musik kann dabei nicht genügend hervorgehoben werden. Mit der Elternkampagne wird den Vereinen dabei eine Hilfestellung geboten. Dabei ist besonders auf die Berichterstattung in der Blasmusikzeitung vom November 2017 auf Seite 30/31 hinzuweisen. Darüber hinaus erhält jeder Verein 25 Flyer „Was kann Musik“, auf dem die wichtigsten Schlagworte zu diesem Thema erwähnt sind. Es ist sehr wichtig, bei der Weitergabe dieses Flyers an Eltern die einzelnen Punkte mit Worten zu unterstreichen.

Bundeskinderschutzgesetz (zuständig seitens des BVH: Marina Reichmann)

Informationen im Internet auf: www.bv-hochrhein.de/bvh-jugend



Kontakt Verbandsjugendleiter Peter Fräßle:

Telefon: 07763 / 6623
E-mail: verbandsjugendleiter@bv-hochrhein.de

Kontakt stv. Verbandsjugendleiterin Marina Reichmann:

Telefon: 0173 8989 635
E-mail: stellv.verbandsjugendleiter@bv-hochrhein.de

EDV-Beauftragte Rolf Gallmann und Jürgen Güll

Aufgabengebiete:

Mitgliedermeldungen, Ehrungsmeldungen, Jahres-Rechnungserstellung, Rückfragen zu Commusic, Hilfe bei der Installation lokal als auch Serverversion

Mitteilungen:

Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben, die Verbandsmeldungen und Ehrungsmeldungen fristgerecht abzugeben.

Hier nochmals die Übersicht über die zeitlichen Abläufe auch in den kommenden Jahren:

1. Bereich Oktober/November: neue Commusic-Version steht zur Verfügung und MUSS installiert werden, bevor neue Meldungen erzeugt werden. Wir senden Euch hierzu auch immer eine Anleitung zu. Bitte wartet unsere Info ab.
2. Ab 1. Dezember können Meldungen abgegeben werden.
3. Einreichen der Meldedaten (Verbandsmeldung, Ehrungsmeldung) bis spätestens 15. Januar. Das Einreichen der Daten geht nur noch elektronisch über den Meldeserver. Passwörter sind inzwischen allen Vereinen bekannt, können gerne aber nochmals angefordert werden.
4. Ihr bekommt von uns bis 30. Januar eine Rückmeldung ob die Daten so verarbeitet werden konnten.

Bitte sendet uns aktualisierte Daten auch unterjährig zu. Insbesondere Änderungen auf Vorstandsebene, Email- und Webadressen etc. Den Button zur Weitergabe dieser Daten an uns findet ihr unter „Mein Verein“ und heißt dort **„Aktualisierungsweitergabe Postanschrift“**.

Workshoptermine Commusic inklusive Fragen zu Ehrungen:

Mittwoch 14. März 2018, 19 Uhr, Jestetten, Cafe Central, Birretstrasse 1 (Anmeldefrist: 28.2.18)
Wir haben 16 Anmeldungen bekommen, vielen Dank. Eine Info an die Teilnehmer ist rausgegangen.

Mittwoch 6. Juni 2018, 19 Uhr, Wehr, Friedrichstr. 2, 1. OG (Anmeldefrist: 28.5.18)
Wir haben bisher nur eine Anmeldung. Es bleibt noch Zeit sich anzumelden.
Die Workshops sind kostenfrei.

Alle Vereine ohne Serverversion möchten wir nochmals darauf hinweisen, ausführliche Datensicherungen zu machen. USB-Sticks sind keine Datensicherungsmedien! Grundsätzlich empfehlen wir allen Vereinen die Serverversion, auch wenn diese nicht besonders performant ist.

Vielen Dank an alle für die Zusammenarbeit.

Rolf Gallmann, Jürgen Güll

EDV-Beauftragte des Blasmusikverband Hochrhein
Email: edv@bv-hochrhein.de
Tel. Tagsüber: 07762 / 708860
Abends Jürgen Güll: 07761 1791
Abends Rolf Gallmann: 0041 62 544 48 16



Jürgen Güll



Rolf Gallmann